

Gottes Perpetuum Mobile: Blockheizkraftwerk der Diakonie erzeugt mehr Energie als hineingesteckt wird

geschrieben von Helmut Kuntz | 15. Oktober 2016

Helmut Kuntz

Blockheizkraftwerke haben den Vorteil, die Abwärme mit zu nutzen und damit einen höheren Wirkungsgrad zu erreichen, als die normale Verstromung. Es funktioniert aber natürlich nur, wenn beide Energien auch benötigt werden, was bei der in unseren Breiten erforderlichen Wechsellast (im Winter mehr Wärmebedarf als im Sommer) oft nicht gegeben ist, wodurch der Wirkungsgrad von Blockheizkraftwerken für Wohnbedarf nicht nur über den Tag, sondern auch jahreszeitlich stark schwankt.

Interessante Analyse der Klimasensitivität: Verursachen Variationen von CO₂ tatsächlich eine signifikante globale Erwärmung?

geschrieben von David Bennett Laing | 15. Oktober 2016

David Bennett Laing

Im Jahre 1900 hat Knut Ångström aus einem berühmten Experiment gefolgert, dass eine Verdoppelung des atmosphärischen CO₂-Gehaltes zu einer sehr geringen Erwärmung führt. Obwohl seitdem kein einziges weiteres Experiment dieser Art durchgeführt worden ist, gibt es einen einfachen und genauen Weg, dies mittels Messung harter Daten in der realen Welt festzustellen. Mein Verfahren hierzu ist synthetisch und nicht analytisch, und ich habe das starke Gefühl, dass die Einbeziehung einer Vielfalt empirischer Daten aus dem System Erde unabdingbar ist zum Verständnis, wie die Dinge in der Natur wirklich ablaufen.

Mysterium Sonnenzyklus gelöst?

geschrieben von David Archibald | 15. Oktober 2016

David Archibald

Während der Zeit vor der derzeitigen Periode auf Glaube basierender Wissenschaft gab es viele gute Arbeiten über die Rolle der Sonne als Kontrolleur des Klimas. Eine der besten Monographien aus jener Zeit der Unschuld ist das Buch *The Role of the Sun in Climate Change* von Hoyt und Schatten, welches im Jahre 1997 von Oxford University Press veröffentlicht worden war.

Auch die Schweizer Bürger wählen falsch: Volksbegehren für eine „Grüne Wirtschaft“ in der Schweiz gescheitert

geschrieben von Helmut Kuntz | 15. Oktober 2016

Helmut Kuntz

Vom Ausland weniger beachtet, oder aufgrund der denkwürdigen Klimavertrags-Abstimmung im Bundestag, in der die Berliner Politikaste nicht für das Volk, sondern nach Vorgabe abstimmte, vielleicht nur am Rand wahrgenommen, hat das Schweizer Völkchen ebenfalls zum Klima abgestimmt.

Und es hat dabei gezeigt, dass mit ihm nicht jede grün-ideologische Idee zu machen ist – ein Effekt (dass das Volk anderer Meinung ist als es ihre „fürsorglichen“ Politiker fordern), welcher inzwischen oft dort passiert, wo die Politik noch gezwungen ist zulassen zu müssen, dass der Wähler direkt gefragt wird.

Worum ging es?

Nun ist es amtlich: Biotreibstoffe

sind schlimmere Klimakiller als konventionelle Energiequellen

geschrieben von Die Kalte Sonne | 15. Oktober 2016

Vom Blog „Die Kalte Sonne“

Wie läuft es mit der Energiewende? Wir schauen nach, wo es hakt. Keine Entwarnung bei den Windkraftanlagen. Noch immer schreddern sie Unmengen von Vögeln. Viele Umweltschützer schauen peinlich berührt weg, wollen aber nicht die Energiewende stören. Anders die Deutsche Wildtierstiftung, die am 31. August 2016 den Leuten per Pressemitteilung die Augen öffnete: